

**EPEDES**

07.07.2015

# Acht neue Skulpturen in Ependes

CARINE MEIER



Das Kunstwerk von Manfred Zurkinden aus Düdingen. Bild Charles Ellena

**Seit 2007 gibt es den Skulpturenweg der Vereinigung Aveam quer durch das Dorf Ependes. Immer wieder wird er um neue Werke erweitert. Dieses Jahr gibt es acht neue Statuen, die diesen Samstag an der Vernissage präsentiert werden.**

Überall im kleinen Dorf Ependes auf dem Hügel hinter Marly stehen oder hängen Metall-, Stein- und Holzskulpturen. Sie alle gehören zum Skulpturenweg der Vereinigung Aveam, und manche von ihnen gibt es schon seit acht Jahren.

«Der Weg ist ein Schaufenster, keine Ausstellung», erklärt Michel Riedo, Künstler und treibende Kraft hinter dem Projekt. Kunstschaffende könnten ihre Werke gratis entlang des Weges aufstellen und sie später wieder abholen, sobald sie sie verkauft hätten. Dann stellen die meisten ein neues Werk zur Verfügung. So ist der Skulpturenweg ständig im Wandel. Dieses Jahr erfährt der Skulpturenweg zum zweiten Mal eine systematische Vergrößerung. Gegründet im Jahr 2007, wurde er schon 2011 um mehrere Skulpturen erweitert (die FN berichteten).

## Afrikanische Vögel

Besonders sind in diesem Jahr zum Beispiel die Werke des Künstlers Tuckson, der ursprünglich aus Simbabwe stammt. Er schafft mit afrikanischen Techniken Vogelskulpturen aus Eisen und Stein.

Einzigster Deutschfreiburger, der an dem Projekt teilnimmt, ist Manfred Zurkinden aus Düdingen. Sein Werk heisst «Die Zwillinge» und besteht aus einem Steinquader und einem ähnlich geformten Stück Altmetall. Auch Künstler aus der bernischen oder waadtländischen Nachbarschaft zeigen neben den Freiburgern ihre Kunstwerke in Ependes.

«Die Leute im Dorf sind sehr interessiert, sie helfen beim Aufbau mit und manche Skulpturen stellen wir sogar in private Gärten», erklärt Monique Durussel, Mitglied des fünfköpfigen Vorstands von Aveam. Der 2,5 Kilometer lange Weg kann das ganze Jahr über Tag und Nacht besucht werden. Falls man sich trotz Karte verläuft, zeigen orange Fussabdrücke den Weg an.

Vernissage: Sa., 11. Juli, 16 Uhr, vor dem Gemeindesaal Ependes.

[www.aveam.ch](http://www.aveam.ch)